



Feriensprachkurse



# Deutsch als Fremdsprache

## Erfolgreiche Zusammenarbeit und fachliche Kompetenz



Unser Institut ist ein Bildungsträger, der sich die Fort- und Weiterbildung für Jugendliche und Erwachsene zur Aufgabe gemacht hat.

Das Institut führt seit 1988 Deutsch-Sprachkurse durch und kann mit Stolz auf viele zufriedene Kunden verweisen.

Im Rahmen der Feriensprachkurse arbeiten wir seit vielen Jahren kontinuierlich und erfolgreich mit verschiedenen Organisationen zusammen, unter anderem mit:

- instituto Orsolino, Como (Frau Carla Sironi)
- insituto Gadda, Milano (Herr Prof. Berardocco)
- did – Deutsch in Deutschland (Frau Heidi Friedrichs)  
Schulklassen aus Frankreich, Polen, Italien, Ungarn
- ASTUR (Frau Sommer-Kern)  
Schulklassen aus Frankreich, Italien
- Schulklassen aus Norwegen (Frau Hanna Tuengerthal)

Wir freuen uns, wenn wir den Kreis um SIE erweitern können.

Carola Kofler

# Inhaltliche Vielfalt und Freude am Lernen

Alle unsere Mitarbeiter sind Lehrkräfte mit Lehrbefähigung für Deutsch und moderne Fremdsprachen. Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium und mindestens 5 Jahre berufliche Erfahrung.

Die Lehrkräfte pflegen einen partnerschaftlichen Umgang mit den Schülern und arbeiten teilnehmerorientiert. Die Bedürfnisse der Lernenden bestimmen den Lernprozess und die Unterrichtsinhalte sind am Alltagserleben orientiert. Für einen motivierenden Sinnbezug ist somit gesorgt.

Die Lernprozesse werden didaktisch so gestaltet, dass individuelles Lernen und autonome Lernstrategien berücksichtigt und gefördert werden.



# Sprachkurse angepasst an das Niveau der Lernenden



Unsere Sprachkurse sind eng an die Kriterien des Goethe-Institutes und die Richtlinien des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) angelehnt.

Ausgehend von den dort definierten Sprachniveaus bieten wir in der Regel 3 Kursprogramme an, die wir zusammen mit Ihnen noch genauer definieren können:

- Stufe 1** für Teilnehmer, die nur sehr geringe oder gar keine Vorkenntnisse haben
- Stufe 2** für Teilnehmer, die Vorkenntnisse haben, kleine Sätze bilden und einfache Fragen beantworten können, wie dies im Niveau A1 des GER definiert ist.
- Stufe 3** für fortgeschrittene Teilnehmer, die bereits selbstständig formulieren können, entsprechend dem Niveau B1 des GER.

# Sprachkurs Stufe 1

Die ersten Sprachbausteine werden erarbeitet und zu kurzen Sätzen aneinandergereiht

- Die Position der Worte im Satz
- Fragesatz
- Befehlssatz

Die Wortformen werden erklärt

- Das Verb
- Die Hilfsverben
- Das Hauptwort
- Der Artikel

Der Wortschatz in einfachen Themenbereichen wird gesammelt

- Der Mensch
- Die Bekleidung
- Essen und Trinken

Das Leseverstehen wird an kleinen Textstücken geübt

- Lesen von Anweisungen, z.B. im Supermarkt
- Lesen von Rezepten
- Lesen von Prospekten

Das Hörverstehen wird z.B. an Radionachrichten oder Wettervorhersage oder an Durchsagen auf dem Bahnhof geübt.

Der mündliche Ausdruck wird in kurzen Dialogen trainiert.

Es geht um einfache Gespräche mit einem Kommunikationspartner, z.B. um ein Vorstellungs- oder Begrüßungsgespräch.



# Sprachkurs Stufe 2

Die Sprachbausteine werden erweitert, Nebensätze und Präpositionen werden eingeführt und geübt

Adjektive ergänzen den Satzbau

- Ergänzungssätze
- Die Präpositionen
- Adjektivdeklination

Der Wortschatz wird auf komplexe Themenbereiche erweitert.

- Wohnen
- Freizeit
- Reisen und Verkehr

Das Leseverständnis wird vom globalen Verstehen auf das selektive Verstehen gelenkt.

- Fragen zu einem Text werden beantwortet
- Eine Einkaufsliste für bestimmte Rezepte wird zusammengestellt
- Eine Wegbeschreibung wird ausgewertet

Kurzgeschichten werden gelesen, vorgetragen und gehört. Komplexere Satzzusammenhänge werden schnell erfasst und verstanden.

Der schriftliche Ausdruck geht von einzelnen Sätzen hin zu einem Text. Als Textformen werden z.B. kleine Briefe und Postkarten geschrieben.

Den mündlichen Ausdruck verbessern wir durch kleine freie Gespräche

- Alltagsgespräche
- jemanden um einen Gefallen bitten
- sich beschweren
- sich bedanken



# Sprachkurs Stufe 3

Die 3. Stufe setzt gute und sichere Vorkenntnisse voraus.

Die Sprachbausteine werden komplexer und präziser.

- Vergangenheitsformen
- Konjunktiv
- Passiv
- Nebensätze, Relativsätze
- nominale und präpositionale Ergänzung von Verben

Der Wortschatz umfasst jetzt auch komplizierte, abstrakte Themen

- Arbeit und Dienstleistung
- Medien

Das Leseverstehen wird komplettiert

- Globalverstehen
- Selektives Verstehen
- Detailverstehen

Dementsprechend erweitert sich natürlich auch das Hörverständnis.

Der schriftliche Ausdruck erweitert sich, indem die Teilnehmer üben, auf einen Brief, eine Anzeige zu reagieren.

Im mündlichen Ausdruck werden frei gesprochene Texte trainiert, z.B. im Meinungsaustausch.



# Gastfamilien – Menschen und Sprache im Alltag begegnen

Am effektivsten lernt man eine Fremdsprache dort, wo sie gesprochen wird ... und dann, wenn nichts anderes gesprochen wird.

Ein Feriensprachkurs im Ausland ist eine gute Möglichkeit, das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden. Eine Fremdsprache zu erlernen und gleichzeitig ein attraktives Ferienangebot zu genießen ist die optimale Ergänzung.

Der Intensiv-Sprachkurs und das Leben in einer Gastfamilie ermöglichen es, sowohl Kultur als auch Sprache des Gastlandes kennenzulernen und fremde Lebensart hautnah mitzuerleben.

Hieraus erwuchs schon so manche „Freundschaft fürs Leben“.

Die Gastfamilien werden von uns sorgfältig ausgewählt und vorbereitet. Auf Sonderwünsche (z. B. Haustiere, Allergien, Vegetarier) wird geachtet.





Die Stadt Nürnberg ist seit April 2005 das Zentrum der Metropolregion Nürnberg. Damit zählt sie zu den 10 großen Wirtschaftsräumen in Deutschland.

Trotzdem ist die kulturelle Verankerung, der historische Reiz nicht verloren gegangen. Die mittelalterliche Reichsstadt mit Kaiserburg, kunsthistorisch bedeutsamen gotischen Basiliken, den typischen Fachwerkhäusern und den kleinen Erkern lässt erahnen, wie Zünfte, Kirchen und Kaiser um die Vorherrschaft gerungen haben.

Die Fülle der geschichtlich bedeutsamen „Standpunkte“ der Stadt zeigt sich auch in der Vielfalt der Museen:

- Germanisches Nationalmuseum
- Neues Museum
- Verkehrsmuseum
- Dokumentationszentrum und Reichsparteitagsgelände
- Stadtmuseum
- Tuscherschloß
- Spielzeugmuseum
- Museum Industriekultur

Für ein unterhaltsames Ferienprogramm ist ebenfalls gesorgt, wunderbare Freizeitlandschaften bieten unter anderem die Fränkische und Hersbrucker Schweiz, das Fränkische Seenland und das Altmühltal.

Die Stadt Bamberg, die Würzburger Residenz und der römische Limes sind Weltkulturerbe und belegen den kulturelle Rang Frankens.



# Region Nürnberg

## Kultur und Natur, Tradition und Moderne

Aber auch für junge Studenten ist Nürnberg nicht ohne Reiz. Im Rahmen von internationalen Studiengängen, Hochschulpartnerschaften und Kooperationsprojekten erweisen sich Hochschulen und Forschungseinrichtungen aus der Metropolregion Nürnberg als besonders aktiv in Richtung Mittel- und Osteuropa.



Lebendige Städtepartnerschaften mit 14 Städten aus 3 Kontinenten zeigen die Weltoffenheit von Stadt und Bewohnern.

Auf jeden Fall ist für Unterhaltung und Abwechslung gesorgt, egal ob sie  
... einen Ausflug nach Würzburg, Bamberg oder Regensburg unternehmen wollen  
... eine Kanufahrt auf der Pegnitz machen möchten  
... eine Wanderung durch die fränkische Fluss- und Kalksteinlandschaft planen  
... zum Shoppen bei den zentralen Sportartikelherstellern Adidas oder Puma im  
30 km entfernten Herzogenaurach wollen.

All diese Programmpunkte können wahlweise oder im Paket gebucht werden.



**Institut für Integration  
gemeinnützige GmbH**

Kohlenhofstr. 26  
90443 Nürnberg  
Tel.: 0911 / 92969-0  
Fax: 0911 / 268918  
E-Mail: [info@ifi-nuernberg.de](mailto:info@ifi-nuernberg.de)

